

kmu CHECK

GROSSRATS- MAILING 02/25

{{ contact.BRIEFANREDE }} {{
contact.NACHNAME }}},
im Hinblick auf die kommenden Sitzungen des
Grossen Rats senden wir Ihnen unsere
Stellungnahme. Wir sind Ihnen dankbar, wenn
Sie diese Empfehlungen in Ihren
Fraktionssitzungen sowie im Grossen Rat
einbringen. Vielen Dank!
Herzlich, Ihr Gewerbeverband Basel-Stadt

Der Gewerbeverband Basel-Stadt heisst die neu gewählten Mitglieder des Grossen Rates herzlich willkommen und freut sich auf die Zusammenarbeit in der neuen Legislatur.

[Stellungnahme als PDF](#)

ÜBERSICHT

- ✓ **Traktandum 22:** Bericht der Wirtschafts- und Abgabekommission zum Ratschlag betreffend «Wahrung der Standortattraktivität - Das Basler Standortpaket» (24.0781)
- ✓ **Traktandum 32:** Anzug Lydia Isler-Christ und Konsorten betreffend Teuerungsausgleich für Werkverträge per Ende Jahr (24.5545)
- ✓ **Traktandum 39:** Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Beatrice Messerli und Konsorten betreffend Streichung der Leistungschecks an der Basler Volksschule (18.5121)
- ✓ **Traktandum 66:** Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Adrian Iselin und Michael Hug betreffend Schaffung von kantonalen Förderbeiträgen für Photovoltaik-Anlagen zusätzlich zur Förderung durch den Bund (24.5184)
- ✓ **Traktandum 69:** Bericht des Regierungsrates zur Motion Beat K. Schaller und Konsorten betreffend keine Allmendgebühren bis zur vollständigen Erholung des Gewerbes nach der Coronakrise (20.5484)

Traktandum 22 (24.0790):

Bericht der Wirtschafts- und Abgabekommission zum Ratschlag betreffend

WAHRUNG DER STANDORTATTRAKTIVITÄT - BASLER STANDORTPAKET

Die Stellungnahme des Arbeitgeberverbandes Region Basel, des Gewerbeverbandes Basel-Stadt und der Handelskammer beider Basel finden Sie [hier](#).

kmu-check - Vorteile für KMU:

✓ Durch die Äufnung eines Fonds aus den Mehreinnahmen der Mindestbesteuerung wird die Innovationsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes und die Dekarbonisierung der Wirtschaft gezielt gefördert.

✓ Für die Förderfähigkeit eines Unternehmens ist es unerheblich, ob es von der Mindestbesteuerung betroffen ist. Der Zugang zu Fördermitteln steht somit auch kleinen und mittleren Unternehmen offen.

► Wir bitten Sie, den Gesetzesänderungen unverändert zuzustimmen und die vier Anzüge abzuschreiben.

Traktandum 32 (24.5545):

Anzug Lydia Isler-Christ und Konsorten betreffend

TEUERUNGS AUSGLEICH FÜR WERKVERTRÄGE PER ENDE JAHR

Der Gewerbeverband Basel-Stadt unterstützt die Forderung nach einer standardisierten und einheitlichen Regelung zur Berechnung und Umsetzung des Teuerungsausgleichs bei öffentlichen Werkverträgen. Derzeit ist die Handhabung der Teuerung bei öffentlichen Auftragsvergaben uneinheitlich und wird nur vereinzelt unter bestimmten Voraussetzungen vereinbart. Ist im Vertrag keine Regelung zur Teuerung enthalten, gelten die kalkulierten Preise zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung oder zu einem vereinbarten Stichtag. Der Auftragnehmer muss die Leistung zum festgelegten Preis erbringen, auch wenn seine tatsächlichen Kosten später steigen. Dies stellt insbesondere in Zeiten volatiler Materialkosten und unvorhersehbarer Marktentwicklungen ein erhebliches Preisrisiko für die ausführenden Unternehmen dar. Vor diesem Hintergrund erscheint es zweckmässig, den Auftragnehmern die Möglichkeit einzuräumen, die tatsächlich eingetretene Teuerung jeweils rückwirkend zum Jahresende auf die Werkleistung geltend zu machen. Damit gelten bei öffentlichen Bauaufträgen für die ausführenden Unternehmen unabhängig von deren Betriebsgrösse oder Spezialisierung - sowohl im Bauhaupt- wie auch im Baunebengewerbe - die gleichen Bedingungen.

kmu-check - Vorteile für KMU:

✓ Die Einführung einer einheitlichen Regelung zur Umsetzung des Teuerungsausgleichs bei öffentlichen Bauaufträgen sorgt für gleiche Voraussetzungen und damit für faire Wettbewerbsbedingungen für alle Unternehmen.

✓ Durch den rückwirkenden Teuerungsausgleich können die ausführenden Unternehmen Kostensteigerungen beim Material an den öffentlichen Bauherrn weitergeben. Damit wird vermieden, dass die Unternehmen Mehrkosten aufgrund von Materialpreissteigerungen allein stemmen müssen.

► Wir bitten Sie, den Anzug Lydia Isler-Christ und Konsorten zu überweisen.

Traktandum 39 (18.5121):

Anzug Beatrice Messerli und Konsorten betreffend

STREICHUNG DER LEISTUNGSCHECKS AN DER BASLER VOLKSSCHULE

Der Gewerbeverband Basel-Stadt befürwortet die Beibehaltung von standardisierten Leistungstests in der obligatorischen Schulzeit. Diese Tests sind ein bewährtes Mittel, um schulische Leistungen objektiv zu beurteilen und den Kompetenzaufbau über längere Zeit zu verfolgen. Zudem ermöglichen Leistungstests einen kantonsübergreifenden Vergleich des Kompetenzerwerbs. Der Verband unterstützt daher die Haltung des Regierungsrat, die Tests weiterzuführen und bei Bedarf gemeinsam mit anderen Kantonen inhaltlich und methodisch zu verbessern. Gleichzeitig sieht der Gewerbeverband Verbesserungsbedarf bei der Darstellung der Ergebnisse. Um den Nutzen für die Wirtschaft zu erhöhen, sollten die Ergebnisse übersichtlicher, verständlicher und praxisnäher aufbereitet werden.

kmu-check - Vorteile für KMU:

✓ Leistungstests dienen Ausbildungsbetrieben zur Validierung der schulischen Zeugnisnoten und liefern zusätzliche ergänzende Informationen über den Kompetenzstand der Bewerberinnen und Bewerber.

► Wir bitten Sie, den Anzug Beatrice Messerli und Konsorten sowie den Anzug Katja Christ und Konsorten abzuschreiben.

Traktandum 66 (24.5184):

Motion Adrian Iselin und Michael Hug betreffend

SCHAFFUNG VON KANTONALEN FÖRDERBEITRÄGEN FÜR PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Der Gewerbeverband Basel-Stadt begrüsst den Vorschlag einer zusätzlichen kantonalen Förderung für die Erstellung von Photovoltaikanlagen auf Dächern und an Fassaden. Mit einer subsidiären Förderung kann der Kanton den Beitrag des Bundes an die Erstellung erhöhen und somit sicherstellen, dass die Investition innert nützlicher Frist amortisiert wird. Vor dem Hintergrund, dass mit dem neuen Stromgesetz die Einspeisevergütungen sinken und ein Mindestsatz eingeführt wird, erscheint die Gewährung eines zusätzlichen kantonalen Förderbeitrags besonders für die Rentabilität von Kleinanlagen mit tiefem Eigenverbrauch zweckmässig. Der Gewerbeverband Basel-Stadt fordert in dem Zusammenhang, dass der Regierungsrat bei der Ausrichtung von Förderbeiträgen auch die Mehrkosten für Anlagen auf begrüntem Dächern und Fassaden berücksichtigt und gegebenenfalls höhere Fördersätze für entsprechende Anlagen festlegt.

kmu-check - Vorteile für KMU:

✓ Durch die Ausrichtung von zusätzlichen Förderbeiträgen wird die Rentabilität von Photovoltaikanlagen auf Dächern und an Fassaden erhöht. Dadurch besteht auch ein grösserer Anreiz zur Erstellung von Photovoltaikanlagen.

► Wir bitten Sie, die Motion Adrian Iselin und Michael Hug dem Regierungsrat zur Erfüllung zu überweisen.

Traktandum 69 (20.5484):

Motion Beat K. Schaller und Konsorten betreffend

KEINE ALLMENDGEBÜHREN BIS ZUR VOLLSTÄNDIGEN ERHOLUNG DES GEWERBES NACH DER CORONAKRISE

Der Gewerbeverband Basel-Stadt anerkennt, dass der Regierungsrat im Rahmen der Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus die Allmendgebühren für die Nutzung des öffentlichen Raumes sistiert und die bereits entrichteten Gebühren vollumfänglich zurückerstattet bzw. gutgeschrieben hat. Damit wurden die Forderungen der Motion vollumfänglich umgesetzt. Mit diesen umfassenden Entlastungen und Rückerstattungen hat der Regierungsrat einen entscheidenden Beitrag zur Abfederung der wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie und zur langfristigen Sicherung von Arbeitsplätzen geleistet.

kmu-check - Vorteile für KMU:

- ✓ Durch den Verzicht auf Allmendgebühren für die Nutzung des öffentlichen Raumes wurden die Unternehmen finanziell entlastet.
 - ✓ Unternehmen, die bereits Gebühren entrichtet hatten, erhielten die Gebühren zurückerstattet. Dadurch stand den Unternehmen mehr Liquidität zur Verfügung.
- ▶ Wir bitten Sie, die Motion Beat K. Schaller und Konsorten als erfüllt abzuschreiben.



Gewerbeverband Basel-Stadt

Elisabethenstrasse 23

Postfach

4010 Basel

+41 61 227 50 50

info@gewerbe-basel.ch

[kmu-check abmelden](#)